Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 20. November 2014 um 12:34 Uhr

Polizei sucht Trickbetrüger-Duo Seniorin sollte für vermeintliches Ersatzteil bezahlen: Falsche Heizungsmonteure erleichtern 92-Jährige um 250 Euro

Donnerstag 20. November 2014 - Warmsen/Uchte (wbn). Zwei dreiste Trickbetrüger haben in Warmsen im Kreis Nienburg eine 92 Jahre alte Seniorin übers Ohr gehauen. Die Männer gaben sich als Heizungsmonteure aus und verlangten 250 Euro für ein angeblich notwendiges Ersatzteil.

Obwohl die Frau sich zunächst nicht darauf einlassen wollte, konnten ihr die Betrüger durch geschickte Gesprächsführung und das Angebot, nur die Hälfte des Normalpreises zu berechnen, das Geld entlocken. Einer der Täter hatte zuvor gezielt die Batterien aus dem Telefon der Rentnerin entfernt – offenbar um dem Opfer das Kontaktieren der Polizei zu erschweren.

Fortsetzung von Seite 1

Bei einem 79 Jahre alten Mann aus Uchte hatten die Betrüger weniger Glück. Er durchschaute die Masche und schlug das Duo in die Flucht. Die beiden vermeintlichen Heizungsmonteure fuhren in einem weißen Lieferwagen davon. Jetzt sucht die Polizei mit Personenbeschreibungen nach den Tätern.

Fiese Masche: Rentnerin in Warmsen bestohlen

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 20. November 2014 um 12:34 Uhr

Nachfolgend der Polizeibericht aus Nienburg:

"Am Mittwoch, 19.11.14, waren in Warmsen und Uchte falsche Heizungsmonteure unterwegs. Eine 92-Jährige fiel auf die Trickbetrüger rein und wurde um 250 Euro erleichtert.

Gegen 13.00 Uhr klingelte es an der Haustür der Warmserin in der Straße "Zum Park". Zwei Männer gaben sich als Heizungsmonteure aus und wollten die Heizungsanlage überprüfen. Gemeinsam suchte man den Heizungsraum im Keller auf. Unter dem Vorwand telefonieren zu wollen, ging ein Täter zurück in die Wohnung. "Wie sich später herausstellte entfernte der Mann die Batterien aus dem Handapparat, um ihn zu deaktivieren und dem Opfer die Möglichkeit des Telefonierens zu nehmen", führt Gabriela Mielke, Polizeipressesprecherin aus. Der eigentliche Wortführer verkaufte der 92-Jährigen ein angeblich notwendiges Ersatzteil für 250 Euro. "Mit dem Geld und ohne Zurücklassen eines Ersatzteils verließ das Duo das Haus und konnte unerkannt entkommen", sagt Mielke.

Kurz zuvor waren die Betrüger mit gleicher Masche in der Königsberger Straße in Uchte. Hier scheiterte das Duo an dem resoluten Auftreten des 79-jährigen Hauseigentümers und fuhr mit einem weißen Lieferwagen, ohne Aufschrift, davon.

Die beiden Männer, die keine Arbeitskleidung trugen, wurden wie folgt beschrieben: Der Wortführer war 30-40 Jahre alt, 180cm groß, schlank, sprach akzentfrei deutsch und trug ein Cappy. Der Mittäter war im gleichen Alter, 170cm groß und hatte eine gesetzte Figur. Die Polizei Uchte fragt, wem die beiden Männer und der weiße Lieferwagen aufgefallen sind. Hinweise werden unter 05763/960710 entgegengenommen.

"Wir nehmen die aktuellen Vorfälle zum Anlass erneut vor dieser Betrugsmasche und dem Einlassen von fremden Personen in die Wohnung zu warnen", so die Polizeisprecherin. "Die 92-Jährige hatte sich zunächst auf das Aushändigen von Geld nicht eingelassen. Die äußerst geschickte Gesprächsführung und das Angebot, nur die Hälfte des Normalpreises zu berechnen, führte die falschen Handwerker dann doch zu ihrem Ziel"."